Feuer-Wasser-Eis-Berge: Erlebe ISLAND!

C) alle Bilder stammen von Hans Reissmüller aufgenommen im Juli 2021

Aktive Kleingruppen- Inselumrundung vom 06.07. bis 17.07.22

Was sind die Besonderheiten dieser geführten Kleingruppen-Reise?

- Aktives Erleben der unvergleichlichen Natur beim Wandern, Thermalbaden und vielen optionalen Aktivitäten zur sonnigsten und hellsten Reisezeit (bis 22 h Sonne pro Tag)
- Umrundung der ganzen Insel auf der Ringstraße No.1 mit Snaefellsnes-Halbinsel und Hochland
- Antizyklisches Reisen speziell an den Top-Attraktionen um Großgruppen zu entgehen. Möglich dank Mietfahrzeugen und erweiterten Reisezeiten (optionale Abendausflüge).
- Flexible Reisegestaltung mit 2 modernen Minibussen, einer für aktives Entdecken mit Wanderungen, einer für mehr Zeit für das Fotografieren und sonstige Aktivitäten
- Ausgewählte Unterkünfte mit Charakter, komfortabel mit eigenem Bad/WC in besonderen Lagen – meist mitten in der einmaligen Natur, oft mit Hotpot oder Whirlpool.
- NEU in 2022: Neben den Frühstücken ist an jedem vollen Reisetag eine weitere Mahlzeit inkludiert (also 10 x Halbpension) – sowie die Touren nach Landmannalaugar und Snaefellsnes

Die erstaunliche Vielfalt der größten Vulkaninsel der Welt an der Nahtstelle zweier Kontinentalplatten in einer Zeit ohne Dunkelheit zu entdecken, ist unser Ziel: von den beeindruckendsten Wasserfällen über Gletscher, Vulkane, heiße Quellen und Geysire bis zur Beobachtung von Walen und Papageien-tauchern. Wandernd und warmbadend tauchen auch wir intensiv in die einmalige Natur der gesamten Insel ein. In den sonnigeren Regionen im Herzen und Norden der Insel bleiben wir bewusst länger, teils zwei oder drei Nächte in einer Unterkunft. Vorteil: mehr Genuss und individuelle Freiräume für einen Ausritt mit Island-Pferden, Gletschertouren mit Huskys oder Jeeps bzw. für Entspannung im Hot Pot.

Tag 1 (06.07.2022): Anreise nach Reykjavik aus dem Allgäu über München mit Icelandair

Flug FI 533 München (MUC) –Keflavik (KEF) 14.05 – 16.00 h (jeweils Ortszeiten)

Bahn- oder PKW-Transfer zum Flughafen, 4 Std. Flug, 2 Fahrstunden auf Island

Aus Kempten starten wir gemeinsam nach München per Bahn um mit einem Nonstop-Flug nach 4 h Keflavik mit Icelandair zu erreichen. Fahrzeug-Übernahme, Orientierungsfahrt durch Reykjavik. Anschließend fahren wir in die sonnigere Region zum Fossatun Country Hotel: 2 Nächte bei Trollen (der Wirt und Autor hat einen Troll-Pfad angelegt), Wasserfällen und Hotpots.

Tag 2 (07.07.2022): Umrundung von „Klein-Island“, die Halbinsel Snaefelsnes

ca. 2,5 h gemütliche Küsten-Wanderung – viele Foto-Stopps mit Spaziergängen, ca. 3,5 Fahrstunden

Vulkane, Gletscher, Wasserfälle, Hochland, malerische Küstenabschnitte und faszinierende Tierwelt – alles, was Island so besonders macht, findet man rund um den kleinsten Nationalpark Snaefelsjökull aufgereiht. Eine geeignete Kulisse für Jules Verne`s „Reise zum Mittelpunkt der Erde“.

Bei Arnarstapi begeistert die Steilküste mit bizarren Felsbögen und Basaltformationen – darunter die tosende Brandung. Ein herrlich gelegenes Café ist das Ziel – vielleicht wieder mit Besuch von Orcas in der Bucht wie im Sommer 2021? Ein besonderer Tag für Fotofreunde, auch mit kurzen Wegen!

Tag 3 (08.07.2022): Lava-Wasserfälle Hraunfossar und Barnafoss – Lavatunnels von Vidgelmir oder Surtshellir - Fahrt nach Akureyri im Norden

Wanderungen/ Besichtigungen, gute 5 Fahrstunden

Unter den unzähligen Wasserfällen Islands ist Hraunfossar etwas Besonderes: das Wasser quillt aus einer Lavaschicht in Hunderten kleiner Bäche aus der Erde. Dann geht es entweder mit eigenen Stirnlampen auf Entdeckungsreise in den Lavatunnel von Surtshellir oder bequem (**www.thecave.is**) in Islands bekannteste Lava-Schauhöhle Vidgelmir (Eintritt extra).
Die wasserreichste Warmwasserquelle Europas, der nahe Gletscher Langjökull und das historische Reykholt machen das Tal von Husafell zu einem sehr beliebten Wochenendziel der Isländer („silver circle“). Gegen Abend erreichen wir Akureyri, die „Hauptstadt des Nordens“. Unsere 4-Sterne-Unterkunft für die nächsten drei Nächte liegt idyllisch im Grünen mit Hotpot und Whirlpool.

Tag 4 (09.07.2022): Sulur-Aufstieg und Zeit für die „Perle des Nordens“: Akureyri

Morgens führe ich den Aufstieg auf den Aussichtsberg von Akureyri, eine etwa 5-stündige Wanderung auf den 1120 m hohen Sulur mit traumhaftem Blick über Fjord, vergletscherte Gipfel bis zum Hochland (900 Hm, mittel) – bei guten Bedingungen wirklich lohnend (siehe Rother-Führer).

Akureyri lockt mit einem botanischen Garten mit fast allen Pflanzenarten der Insel, vielen historischen bunten Häusern, interessanten Museen, Galerien und Geschäften. Stadtführung mit Café-Besuch nach der Bergtour. Für alle, die den heutigen Tag ruhiger angehen möchten, steht Whirlpool und Hotpot, Fahrradverleih, Spaziergänge zu Wasserfällen ab Hotel sowie ein Bummel durch die lebensfrohe Hauptstadt von Nordisland zur Wahl.
Im Abendlicht folgt eine besondere Option: Ritt auf einem Isländer vom deutschsprachigen Reitstall „Polar Hestar“ aus. Die besonders angenehme Gangart „tölt“, eine Besonderheit der isländischen Pferde, ist einen Versuch wert. Unterwegs halten wir an dem historischen Torf-Hof Laufás (Bild unterhalb).

Tag 5 (10.07.2022): Husavik, die „Walhauptstadt“ mit Bootsfahrt und Thermal-Bad oder „Diamond Circle“: Asbyrgi, Raudholar, Dettifoss und Mývatn

Option „diamond circle“: 4-5 h Wandern + Foto-Safari, ca. 4,5 reine Fahrstunden (Husavik 2,5 h)

Im Juli 2021 konnten wir von Land aus 3mal Wale beobachten, der Bedarf an „whale watching“ war gedeckt. Dabei bieten v.a. die Bootstouren ab Husavik exzellente Chancen hierfür: Buckel- und Minkwale und die Begleitung durch Delphine sind häufig, Orcas, sogar Pilot- und Blauwale gelegentlich zu beobachten. Je nach Gruppenwunsch können wir alternativ das Wal-Museum und wundervolle Thermalbad Geosea besuchen – vermutlich mit dem schönsten Panorama aller isländischen Bäder: www.geosea.is. Alternativ (evtl. für das 2. Fahrzeug) steht eine Rundtour über Husavik zum farbigen Berg „Raudholar“ und zum Dettifoss (wasserreichster Wasserfall Europas) an. in Anlehnung an den „goldenen und silbernen Kreis“ im Süden und Westen der Insel wird diese Reihe bedeutender Attraktionen als „diamond circle“ bezeichnet.

Tag 6 (11.07.2022): Naturparadies und Vulkanismus: Islands größter See Mývatn

ca. 4 h Wanderungen mit Besichtigungen, ca. 4 reine Fahrstunden

Wir beginnen mit dem „Wasserfall der Götter“: Godafoss bevor wir auf den Aussichtshügel Vindbergjarfjall aufsteigen um den „Mückensee“ mit seinen 50 Inseln zu überblicken.
Das brodelnde Schwefelfeld von Namafjell und die Felsbrücken von Dimmuborgir sind weitere Besonderheiten dieses Naturparadieses des Nordens. Alternativ zu Wanderungen bietet das Mývatn Nature Bath die ideale Alternative zur teuren „blue lagoon“ bei Keflavik.

Tag 7 (12.07.2022): Hengifoss, Ostfjorde und Vatnajökull Nationalpark mit Jökulsárlón Kulisse diverser James-Bond-Filme

ca. 2,5 h Morgen-Wanderung, ca. 5 Fahrstunden, Bootstour oder Wanderung entlang der Eisberge (1 bis 2 h mit viel Zeit zum Fotografieren)

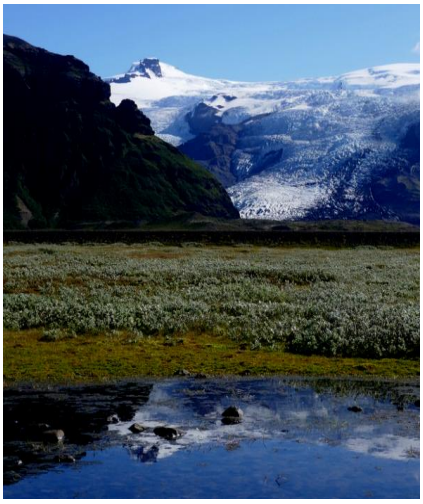
Bei guter Sicht starten wir den Tag mit einer Wanderung zum Basalt-Wasserfall Hengifoss.
Die abwechslungsreiche Fahrt entlang der Ostfjorde führt uns u.a. in den hübschen Ort Djupivogur, der von hanseatischen Kaufleuten gegründet wurde.
An der spektakulären Gletscher-Lagune Jökulsárlón wandeln wir auf Agenten-Spuren „Im Angesichts des Todes“ und nehmen den 2.Film-Titel „Stirb an einem anderen Tag“ bitte wörtlich.
Gegenüber der Lagune liegt der „diamond beach“, wo die Eisberge „Meerwasser-Schliff“ erhalten.
Je nach Wetterlage besuchen wir die Region nach dem Abendessen oder länger am Folgetag.

Tag 8 (13.07.2022): Skaftafell – Wandern am oder auf den Kristinartindar (1126 m) – Gipfel zwischen den Gletschern – Weiterreise nach Südisland

fakultative Bootstour (ca. 1 h), Bergwanderung (2,4 oder 6 h), ca. 3,5 Fahrstunden

Drei Formen von Bootstouren stehen früh als krönender Abschluss des Besuchs der Gletscher-Lagune zur Wahl: Zodiac, Kajak (vorausbuchen!) oder Amphibien-Fahrzeug. Ambitionierte Bergler können heute alternativ einen imposanten Aussichtsgipfel im Skaftafell Nationalpark ersteigen, Snowmobil-Fans ab Unterkunft eine Gletschertour machen (bei je mind. 5 Interessenten). Am Fuß des größten Gletschers unseres Kontinents bleibt auch nach Boots- oder Snowmobil-Fahrt noch Zeit für eine 2 bzw. 4-stündige Wanderrunde mit herrlichen Ausblicken auf Gletscher und den Wasserfall Svartifoss an der Flanke des Kristinartindar. Heute wollen wir abends gemeinsam Kochen und die starken Eindrücke der letzten Tage mit Wein oder Bier aus einer „vinbudin“ genießen.

Tag 9 (14.07.2022): Südisland: Papageien-Taucher, Wasserfälle, Warmbad und Geysir- Abend



Vor Vik bieten sich morgens und abends die besten Chancen zur Beobachtung der possierlichen Papageien-Taucher – im Sommer 2021 gelangen abends die besten Aufnahmen (wir wohnen nah). Spektakuläre Felsformationen im Meer werden die Fotographen ebenso begeistern wie die vielen Wasserfälle Skoga-Fluss an den Flanken des berühmten Eyjafjallajökull (Ausbruch 2010).Im Nachbartal wartet ein weiterer Leckerbissen: das versteckte Natur-Thermalbad Seljavallalaug in dem mancher Isländer schwimmen gelernt hat. Ein weiteres Highlight, der umgehbare Wasserfall Seljalandsfoss, liegt auf unserem Weg zur Unterkunft in Reykholt beim sog. „golden circle“.

Den tagsüber sehr frequentierten Geysir Strokkur, der alle 10 min eine bis zu 30 m hohe Fontäne heißen Wassers in die Luft bläst, wollen wir antizyklisch nach dem Abendessen besuchen. Auch der nahe „goldene Wasserfall“: Gullfoss beeindruckt im Abendlicht ganz besonders.

Tag 10 (15.07.2022): Hochland-Ausflug in das farbenfrohe Landmannalaugar (mit Bad)

Wanderungen (3 – 5 h) und Thermalbad ca. 4 Fahrstunden

Diesen Ausflug in das häufig sonnige Hochland sollte sich keiner entgehen lassen: Die Rhyolith-Berge erstrahlen teils in satten Farben, ein Paradies für Wanderer und Photographen, für viele das schönste Ziel Islands. Drei reizvolle Rundwege unterschiedlicher Dauer bieten sich an, alle mit großartigen Panoramen. Allein die unmittelbare Umgebung des „Landmänner-Bads“ mit dem genussvollen Thermal-Fluss und die Hochland-Szenerie ist schon die 125 km-Anfahrt wert.
Passionierte Wanderer könnten hier eine der Top- Trekking-Routen der Welt, den „Laugavegur“ bis zur Küste beim Skogafoss angehen (Reiseverlängerung um ca. 3 – 4 Tage).

Tag 11 (16.07.2022): – Alter Bischofssitz Skalholt, Thingvellir N.P. und Reykjavik

Zum Abschluss unserer Rundreise tauchen wir intensiver in Islands Geschichte und die meist modernen architektonischen Höhepunkte der Hauptstadt ein.

Der kleine Ort Skalholt mit seiner aussichtsreichen Kirche war einst Islands wichtigster Bischofssitz. Im Anschluss besuchen wir den Nationalpark Thingvellir, wo vor 1000 Jahren das Christentum eingeführt und die Gesetzgebung für Island festgelegt wurde: ein Parlament unter freiem Himmel in der Erdspalte, welche die amerikanische und europäsche Kontinental-Platte trennt! Auch für Fans der Filmreihe „game of thrones“ ein Muss.

Die nördlichste Hauptstadt der Welt entdecken wir heute mit einem Rundgang und Kneipenbesuch – mit einem Hotel in optimaler Lage im Zentrum. Das neueste Architektur-Schmuckstück, die Konzerthalle Harpa, beeindruckt besonders im Abendlicht mit 956 wabenartigen Spezialfenstern der dt. Firma Prinz. Kunst, Kultur und moderne Architektur prägen die Stadt, in deren Großraum 2 von 3

Isländern leben. Vielleicht hören wir Orgeltöne in der beeindruckenden Hallgrimskirkja, einem Wahrzeichen von Reykjavik? Im Höfdi“-Haus schrieben Gorbatschow und Reagan 1986 Geschichte.

Mit einem gemeinsamen Abendessen im Herzen von Reykjavik runden wir diese erlebnisreiche Reise ab – mit der Gelegenheit die quirlige Stadt an einem Hochsommer-Samstag zu erleben.

Tag 12 (17.07.2022): Rückflug nach Deutschland

Voraussichtliche Flugzeiten (Änderungen vorbehalten):

FI 532 17 JUL Keflavik (KEF) - München (MUC) 07:20 – 13:05 h – retour ins Allgäu

Leistungen:

- **Nonstop-Flüge mit Icelandair von München nach Keflavik und retour**
- **Transfer zum Flughafen per Bahn oder Fahrt mit PKW und Parkgebühr**
- **Unterbringung in ausgewählten, freundlichen Hotels und Gästehäusern mit guten Bewertungen. 10 Nächte mit privatem Bad/WC, Nacht in Vik in Apartments mit Bad/WC pro Apartment. Alle Unterkünfte zeichnen sich durch eine besondere naturnahe Lage aus, in Reykjavik zentral aber trotzdem eher ruhig.**
- **10 Frühstücke vom 2. bis 11. Tag in Buffet-Form**
- **5 gemeinsame Abendessen in Restaurants, 3 Mittagessen**
- **2 Mal kochen wir gemeinsam**
- **Zeit für Einkäufe von Lebensmitteln und Getränken unterwegs**
- **Transport in modernen 9-Sitzer und 7-Sitzer-Mietfahrzeugen von Europcar**
- **Alle Transport-Nebenkosten (Treibstoff, Parkgebühren)**
- **Reiseleitung und Wanderführung durch Hans Reissmüller**
- **Insolvenz- und Haftpflichtversicherung**

Reisepreis: EUR 2990,- p.P.

Einzelzimmer-Zuschlag nach Verfügbarkeit (durchschnittlich ca. 70 EUR pro Nacht),

halbe Doppelzimmer, 3-er oder 4-er-Belegung sowie Kinder-Ermäßigung auf Anfrage.

Planänderungen, z.B. aus Wettergründen oder um einen aktiven Vulkan zu besuchen, sind möglich.

Aktuell (Ende 2021) sind noch 7 reservierte Plätze verfügbar.

Wir freuen uns auf Sie – Dich 😊